

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „fonsi1968“ vom 10. April 2020 20:41

[wolfgang](#)

Mich ärgert diese Haltung auch. Da werden Milliarden von Steuergeldern an Firmen und Selbstständige ausgeschüttet und mit welchem Effekt? NRW hat Zahlungen wegen zu vielen Betrügern ausgesetzt

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article1253333/Sie-müssen-sich-angeln.html> und viele andere wollen eine baldige Öffnung, weil sie sonst pleite gehen. Nach drei Wochen.

Man könnte zynisch zurückfragen: Muss jede kleinste Bude überleben? Brauchen wir die drölfste Nageldesignerin? Das Startup, das bisher nur von Krediten gelebt hat? Oder kann das weg?

Ich bin aber nicht zynisch und wünsche allen Läden ein Überleben.

Ich komme nur ins Grübeln, wenn genau die, die jetzt 5000-30.000 Unterstützung erhalten haben, mal eben lapidar die Durchseuchung fordern.

Es gab auch positive Beispiele, Firmen, die ihre Produktion umgestellt haben und jetzt Teile für Beatmungsmaschinen herstellen.

Es setzen sich aber immer mehr diejenigen durch, die meinen, dass die Pandemie nach Ostern hexhex verschwindet oder die, die sagen, dass weitere Beschränkungen viel schlimmer wären als die Toten oder der Zusammenbruch des Gesundheitssystems.

Das Aerzteblatt sollten auch die Politiker lesen, die einen Exit unterstützen.